

Pfändungsbearbeitung: Rechtliche Anforderungen & häufige Fehlerquellen

**Knackpunkte • Besonderheiten beim P-Konto & Sonderprobleme •
effiziente & schlanke Prozesse • (un)zulässige Entgelte/-modelle •
Praxisrelevante Rechtsprechung & Beispiele**

Rechtliche Grundlagen und aktuelle Anforderungen

- Überblick über die relevanten Normen (u. a. §§ 828 ff. ZPO, § 835 ZPO, § 850k ZPO, § 899 ZPO)
- Zuständigkeiten innerhalb des Instituts: Wer trägt Verantwortung für was?
- Warum ist die Pfändungsbearbeitung oft fehleranfällig – und was steht für das Institut auf dem Spiel?

Zentrale Prüfungsfelder in der Pfändungsbearbeitung

- Zustellungsfragen: Wer muss was wann erhalten – und was passiert bei Zustellmängeln?
- Der Prioritätsgrundsatz: Wann entscheidet der Eingang und wann nicht?
- Prüfung von Inhalt und Wirksamkeit eines Pfändungs- und Überweisungsbeschlusses – worauf es im Detail ankommt
- Umgang mit unklaren, widersprüchlichen oder fehlerhaften Beschlüssen: Wie reagiert man rechtssicher?

Drittschuldnererklärung & Kommunikation mit Gläubigern

- Form, Frist & Inhalt: Was gehört in eine rechtssichere Erklärung?
- Praxisprobleme bei der Nachbesserung – wann gibt es Haftungsprobleme?

Ruhendstellung und Pfändungsaussetzung: Risiko oder Entlastung?

- Rechtliche Spielräume und praktische Stolpersteine
- Wer entscheidet, wann pausiert wird – und wie ist das zu dokumentieren?

Doppelpfändung und Mehrfachforderungen: Wer hat Vorrang?

- Wie erkenne ich konkurrierende Pfändungen?
- Praxisstrategien zur Klärung und Priorisierung

Das P-Konto im Fokus: Rechtliche und praktische Tücken trotz Schutzmechanismus

- Umwandlungspflichten & Fristen – was ist bei Kontoeröffnung zu beachten?
- Behandlung von künftigem Guthaben und Übertrag nicht verbrauchter Beträge
- Erhöhungsbeträge und Bescheinigungen: Die häufigsten Missverständnisse kennen

09:30 - 17:00 Uhr

Joachim Jünke

Diplom-Rechtspfleger mit langjähriger
Dozentenerfahrung

Bis 1984 bei einem Amtsgericht, 1984
– 2021 Stadtparkasse Düsseldorf,
Leitung des Bereichs Sanierung,
Kreditabwicklung und
Pfändungsbearbeitung. Seit 1988
Seminare zum Grundschul- und
Erbrecht, zum Mobiliar- und
Immobilienzwangsvollstreckungsrecht
sowie zur Pfändungsbearbeitung/P-
Konto.

-
- Problemfälle: Gemeinschaftskonten, debitorische Konten, Umwidmung bestehender Konten

Komplexe Sachverhalte und Sonderprobleme mit besonderem Risiko

- Pfändung von Rückgewähransprüche: Möglichkeiten und Grenzen
- Zugriff auf Schrank- und Schließfächer – rechtliche und tatsächliche Hürden
- Kreditzusagen und Treuhandkonten: Abgrenzung von Drittschuldverhältnissen
- GbR-Konten und Kontoleihe: Besonderheiten bei der Kontoinhaberschaft

(Un)zulässige Entgelte und Gebühren im Kontext der Pfändung

- Aktuelle Rechtsprechung zu (un)zulässigen Entgelten
- Auswirkungen unberechtigter Gebühren auf Haftungsfragen und Kundenzufriedenheit

Praxisrelevante Rechtsprechung & Fallbeispiele

- Aktuelle Entscheidungen mit Relevanz für die Pfändungsbearbeitung
- Typische Bearbeitungsfehler und deren Konsequenzen
- Praxisbeispiele: Optimierungsmöglichkeiten und Lessons Learned

Pfändungsbearbeitung: Rechtliche Anforderungen & häufige Fehlerquellen

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

Pfändungsbearbeitung: Rechtliche Anforderungen & häufige Fehlerquellen

23.06.2025 (SE2506025)

849,00 €*

Preise für TreuePlus Kunden	
Treue PLUS 15	721,65 €
Treue PLUS 20	679,20 €
Treue PLUS 25	636,75 €

Wenn Sie eine individuelle Beratung zum Thema benötigen, unterstützen wir Sie gerne, klicken Sie hier: <https://www.fch-gruppe.de/consult>

Wir haben Interesse an einem individuellen **Inhouse-Seminar** für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen.

Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Ich kann nicht am Seminar teilnehmen und bestelle deshalb die Seminarunterlagen als PDF zu den oben angekreuzten Seminaren (200,00 € ** je Seminardokumentation)

Name:

Vorname:

Position:

Abteilung:

Firma:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Rechnung an:
(Name, Vorname)

(Abteilung)

E-Mail:

Bemerkungen:

Im mengen- und kostenintensiven Pfändungsgeschäft ist eine rechtssichere und zugleich effiziente Bearbeitung unerlässlich. Fehler bei der Auswertung von Pfändungs- und Überweisungsbeschlüssen (§§ 828 ff. ZPO), unvollständige Drittschuldnererklärungen (§ 840 ZPO) oder Auskehrungen an Unberechtigte können erhebliche Haftungsfolgen für das Institut nach sich ziehen. Praxisrelevante Knackpunkte – von Zustellungsfragen und Prioritätsgrundsätzen über Herausforderungen rund um das Pfändungsschutzkonto (§ 850k ZPO) bis hin zu komplexen Sonderfällen wie Schrankfächern, GbR-, Treuhand- oder Gemeinschaftskonten sowie aktuelle Entwicklungen in Rechtsprechung werden in diesem Seminar besprochen. Es richtet sich an Mitarbeitende aus der Marktfolge „Pfändungsbearbeitung“, Rechtsabteilung, Abwicklungseinheiten, Markt und Revision.

23.06.2025 09:30 bis 17:00 Uhr

Tagungsort

ONLINE-Veranstaltung mit ZOOM, der Zugang erfolgt über "meinFCH", Sie erhalten rechtzeitig vor dem Seminar eine E-Mail, Zoom, Tel +49 6221-998980,

Der Zugang zum Seminar erfolgt über Ihren persönlichen Nutzerbereich in „MeinFCH“. Informationen zum Zugang und eine Anleitung erhalten Sie spätestens eine Woche vor dem Seminar. Ihre Teilnahmebestätigung und die Seminardokumentation als PDF finden Sie ebenfalls unter „MeinFCH“.

Bei der Anmeldung gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus dem demselben Haus bei gemeinsamer Anmeldung in derselben Buchung einen Rabatt von **20%**.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung.

Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden. Wir weisen darauf hin, dass „Teilnahmen“ von anderen als den gebuchten Teilnehmern nicht gestattet sind und Schadensersatzansprüche des Veranstalters auslösen. Filmmitschnitt

Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie 7 CPE-Punkte als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung.

* zzgl. 19 % MwSt. ** zzgl. 7 % MwSt.

Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die FCH AG und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:
info@fch-gruppe.de

oder schriftlich an:
FCH AG
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg
Fax: +49 6221 99898-99

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
+49 6221 99898-0
oder unter www.FCH-Gruppe.de